



Foto: pixabay.com

Am Ufer des Flusses.
Ausfahrende Schiffe.

„Warum bist du nicht im
Hafen geblieben?“,
fragte ich eins von ihnen.
„Dort ist das Leben ruhiger
und sicherer.“

Seine Antwort:

„Weil ich nicht für den
Hafen geschaffen bin.
In mir ist der Wunsch nach
dem Meer
und eine Unruhe,
die mich treibt,
neue Küsten zu entdecken.
Dafür muss ich
die alten zurücklassen.“

Andreas Pohl
(gekürzt, paraphrasiert)

<http://www.viacordis.net/inspiration/2016/8/22/p4ebew3u1ybvumsglnx1avux4920ee>

W
A
S
S
E
R